

II- 906 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 30. Mai 1972 No. 504/J

Anfrage

der Abgeordneten DDr. König, Glaser
und Genossen
an den Bundesminister für Verkehr
betreffend das Auslaufen des Waggonanschaffungs-Sonderprogrammes

Der Rechnungshof hat in seinem Bericht festgestellt, daß durch das Auslaufen des Waggonanschaffungs-Sonderprogrammes, welches die Regierung Dr.Klaus für 6 Jahre verbindlich beschlossen hatte, die Gefahr besteht, daß dringende Investitionen unterbleiben. Tatsächlich mußten mangels der Möglichkeit verbindlicher langfristiger Planungen die ÖBB bereits Teilaufträge stornieren und in Kleinaufträge zu erhöhten Kosten ausweichen. Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Verkehr folgende

Anfrage :

- 1) Existiert eine für die Bundesregierung und den Finanzminister verbindliche langfristige Festlegung im Rahmen des angekündigten 10-Jahres-Bundes-Investitionsprogrammes, welche die verbindliche Fortführung des auslaufenden sechsjährigen Waggon-Sonderprogrammes gewährleistet?
- 2) In welcher Höhe bewegen sich die jährliche zur Verfügung stehenden Ansätze?
- 3) Halten Sie diese Ansätze für ausreichend bzw. welche zusätzlichen Mittel halten Sie darüber hinaus für unbedingt erforderlich?